

Vorlage zur Kenntnisnahme
für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 27.04.2023

1. Gegenstand der Vorlage:

Abschlussinformation zum Ersuchen der BVV, Ds-Nr. 0724/IX aus der 17. BVV vom 15.12.2022, Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens für das Versorgungszentrum Hohensaatener Straße

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Dem Ersuchen wird gefolgt.

Das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf hat am 13.12.2022 die Aufstellung des Bebauungsplanes 10-11 beschlossen.

Das wesentliche Planungsziel des Bebauungsplans 10-11 liegt in der planungsrechtlichen Sicherung der Funktion des Standortes als Nahversorgungszentrum „Brodowiner Ring“. Gleichzeitig soll mit der Zielstellung dem bestehenden Bedarf dringend notwendigen Wohnraums im Rahmen einer geordneten städtebaulichen Entwicklung nachgekommen werden. Das derzeit nach § 34 Baugesetzbuch (BauGB) zulässige Maß der baulichen Nutzung soll dabei begrenzt und in Einklang gebracht werden mit den Anforderungen an eine Weiterentwicklung des Nahversorgungszentrums und an eine integrierte Quartiersentwicklung. Im Rahmen der beabsichtigten baulichen Weiterentwicklung des Nahversorgungszentrums erfolgt die Prüfung der Möglichkeit der Entwicklung einzelner städtebaulicher Hochpunkte. Zum gegenwärtigen Planungsstand ist eine Aussage zum geplanten Maß der baulichen Nutzung und den geplanten maximal zulässigen Gebäudehöhen innerhalb des Plangebietes nicht möglich.

Die Beteiligung der Bürgerschaft im Bebauungsplanverfahren erfolgt im Rahmen der Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB. Dieser Planungsschritt ist für das 2. Quartal 2023 vorgesehen.

Gordon Lemm
Bezirksbürgermeister

Juliane Witt
Bezirksstadträtin für Stadtentwicklung,
Umwelt- und Naturschutz, Straßen und
Grünflächen